

MIGROS

Genossenschaft Migros Aare

**Beste Produkte, kompetenter Service.
Frische und Vielfalt neu erleben. Nachhaltig handeln. Synergien nutzen. Fokussierung auf das Wesentliche. Wandel als Chance.**

Finanzbericht

Genossenschaft Migros Aare

2023

02	Editorial
04	Wichtigste Kennzahlen
06	Wertschöpfung
08	Lagebericht
10	Bilanz
12	Erfolgsrechnung
14	Anhang
20	Anmerkungen zur Jahresrechnung
22	Geldflussrechnung
24	Gewinnverwendung
26	Bericht der Revisionsstelle





FINANCE IM WANDEL

In einem herausfordernden Geschäftsjahr gelingt es der Migros Aare trotz anspruchsvollen Marktbedingungen, geprägt von Inflationsdruck, Arbeitskräftemangel, eine zurückhaltende Stimmung bei den Konsumentinnen und Konsumenten und die zunehmende Wettbewerbsintensität, ein gutes Ergebnis zu erzielen. Der Umsatz konnte auf CHF 3,34 Mia. erhöht werden und das operative Betriebsergebnis (EBIT) beträgt CHF 7,1 Mio.

Dank diesem Umsatzwachstum kann die Migros Aare die Marktführerschaft im Supermarktgeschäft ihres Wirtschaftsgebiets beibehalten. Zentral dabei ist die Bündelung der Kräfte und der konsequente Fokus auf das Kerngeschäft. Die Fachmärkte Melectronics, SportX, Bike World, Do it + Garden, Micasa und OBI sind mit dauerhaft veränderten und anspruchsvollen Marktbedingungen konfrontiert, was sich 2023 in einem Umsatzrückgang zeigt. Ende 2023 wurde die nationale Neuausrichtung der Migros Fachmärkte beschlossen und am 2. Februar 2024 öffentlich kommuniziert, dass für SportX und Melectronics eine neue Eigentümerschaft gesucht wird. Die restlichen Fachmarkt-Formate werden im Jahr 2024 einer eingehenden Überprüfung unterzogen.

Auch innerhalb des Direktionsbereichs Finance hat sich 2023 einiges verändert. Im Rahmen des Migros-Gruppen-weiten Transformationsprogramms «Eiger» bereitet die Migros Aare die Einführung des neuen, genossenschaftsübergreifenden Finanzsystems vor. Damit macht sie ihre Prozesse und Technologien im Kerngeschäft fit für die Zukunft. Die Umstellung schafft eine zukunftsgerichtete und tragfähige IT-Landschaft, mit der die Migros Aare über alle Migros-Unternehmen hinweg in Zukunft noch besser im Sinne der Kundinnen und Kunden zusammenarbeiten kann.

Roger Reinhard, Leiter Finance

WICHTIGSTE KENNZAHLEN

	2023	2022
Nettoverkaufsumsatz (Mio. CHF)	3'336	3'252
Gewinn (Mio. CHF)	3,6	46,9
Cash Flow (Mio. CHF)	199,2	147,4
Investitionen (Mio. CHF)	69,4	204,8
Personalbestand (Anzahl Mitarbeitende im Jahresdurchschnitt)	8'887	8'864
Vollzeitstellen (Jahresdurchschnitt)	6'641	6'689
Anzahl Lernende (Jahresdurchschnitt)	668	654
Verkaufsstellen Supermarkt	128	129
Verkaufsstellen VOI	45	40
Verkaufsstellen Fachmarkt	48	53
Anzahl Einkaufscenter	28	28
Verkaufsstellen M-Restaurants, M-Take-Away	56	59
Anzahl Genossenschaftsmitglieder (Kopfzahlen)	547'784	543'932

Umsatzanteile nach Geschäftsbereichen



Dienstleistungen
3 %

82 %
Supermarkt



Gastronomie
3 %

8,5 %
Fachmarkt



0,5 %
Freizeit



WERTSCHÖPFUNG

in TCHF

	2023		2022	
ENTSTEHUNG				
Unternehmungsleistung	3'400'651	100 %	3'320'771	100 %
. /. Vorleistungen	2'688'603	79,06 %	2'585'838	77,87 %
. /. Abschreibungen	184'359	5,42 %	146'127	4,40 %
Nettowertschöpfung	527'689	15,52 %	588'806	17,73 %
VERTEILUNG				
an Mitarbeitende	500'140	94,78 %	513'648	87,24 %
an öffentliche Hand	3'957	0,75 %	7'929	1,35 %
an Gesellschaft	15'787	2,99 %	18'657	3,17 %
an Kreditgeber	4'212	0,80 %	1'718	0,29 %
an Unternehmen	3'593	0,68 %	46'854	7,96 %
	527'689	100 %	588'806	100 %

Wertschöpfung

Die Wertschöpfungsrechnung wird nach den Richtlinien des Migros-Genossenschafts-Bundes erstellt. Die Nettowertschöpfung zeigt den in einem Jahr geschaffenen Wertzuwachs. Im Geschäftsjahr 2023 verzeichnete die Genossenschaft Migros Aare eine Nettowertschöpfung von CHF 527,7 Mio.

Verteilung der Wertschöpfung

Mitarbeitende

Der Anteil der Mitarbeitenden beträgt CHF 500,1 Mio. In den Werten 2023 ist die durchschnittlich gewährte Lohn-erhöhung von 2,8 % enthalten.

Öffentliche Hand

Die Genossenschaft Migros Aare leistete im abgelaufenen Geschäftsjahr eine Steuerabgabe von CHF 4,0 Mio.

Gesellschaft

Die Statuten legen fest, dass mindestens ein halbes Prozent des massgebenden Umsatzes für kulturelle, soziale und wirtschaftspolitische Zwecke aufgewendet werden muss. Im Geschäftsjahr 2023 betragen die Ausgaben im Rahmen des Kulturprozentes CHF 15,8 Mio. Damit wurden CHF 0,2 Mio. mehr ins Kulturprozent investiert, als gemäss Statuten vorgegeben sind.

Kreditgeber

Der Anteil an die Kreditgeber beläuft sich auf CHF 4,2 Mio.

Unternehmung

Der Gewinn des laufenden Jahres bleibt durch die Erhöhung der Reserven und den Vortrag auf die neue Rechnung in der Migros Aare.

Lage- bericht



Allgemeiner Geschäftsverlauf

Der Genossenschaft Migros Aare gelingt es unter herausfordernden, durch Inflation und Arbeitskräftemangel geprägten Marktbedingungen, im Geschäftsjahr 2023 den Umsatz auf CHF 3,34 Mia. (+2,6% zu Vorjahr) zu erhöhen. Dank diesem Umsatzwachstum kann die Marktführerschaft im Detailhandel des Wirtschaftsgebiets der Migros Aare weiter ausgebaut werden.

Die Entwicklung im Detailhandel verläuft grundsätzlich positiv, der Umsatz kann insgesamt um +2,1% zulegen. Treiber dieses erfreulichen Umsatzwachstums sind die Supermärkte, welche ihre Kundenfrequenz um +4,0% zum Vorjahr steigern können.

Die Fachmärkte Melectronics, SportX, Bike World, Do it + Garden, Micasa und OBI sind mit dauerhaft veränderten und anspruchsvollen Marktbedingungen konfrontiert, was sich 2023 in einem Umsatzrückgang zeigt. Erfreulich entwickeln sich im Bereich der Nahversorgung die Expansionen der VOI-Formate. Ihr im Grosshandel ausgewiesener Umsatz steigt im Vorjahresvergleich um +8,2%. Ebenso verzeichnen die Migros-Restaurants und Migros-Take-Aways eine höhere Nachfrage, was zu einem Umsatzwachstum im Bereich der Gastronomie von +12,6% zum Vorjahr führt.

Dank straffem Kostenmanagement gelingt es der Migros Aare, die Betriebskosten (bereinigt um die Inflation und höhere Abschreibungen) gegenüber dem Vorjahr zu senken.

Das operative Betriebsergebnis (EBIT) beträgt CHF 7,1 Mio. (Vorjahr CHF 6,9 Mio.).

Im Rahmen eines mehrjährig laufenden Programms trennt sich die Migros Aare von ihren nicht mehr betriebsnotwendigen Liegenschaften. Dazu zählen beispielsweise unrentable Fachmarkt-Standorte.

Der Unternehmensgewinn 2023 beläuft sich auf CHF 3,6 Mio.

Finanzielle Lage

Die Migros Aare erwirtschaftet im Jahr 2023 einen Cash Flow von CHF 199,2 Mio. Damit können die Investitionen im Umfang von CHF 69,4 Mio. finanziert und gleichzeitig das verzinsliche Fremdkapital um CHF 116,0 Mio. reduziert werden. Das Eigenkapital beträgt CHF 606,0 Mio. (Vorjahr CHF 602,4 Mio.).



Bestell- und Auftragslage

Im Detailhandel bestehen nur in sehr geringem Ausmasse Bestellungen und Aufträge.

Forschungs- und Entwicklungstätigkeit

Die Genossenschaft Migros Aare betreibt als Detailhandelsunternehmung selbst keine Forschung.

Aussergewöhnliche Ereignisse

Im abgelaufenen Geschäftsjahr gab es in der Migros Aare keine aussergewöhnlichen Ereignisse.

Risikobeurteilung

Die Genossenschaft Migros Aare hat ein adäquates Risikomanagement etabliert. Die Verwaltung stellt sicher, dass die Risikobeurteilung zeitgerecht und angemessen erfolgt. Sie wird regelmässig durch die Geschäftsleitung über die Risikosituation der Unternehmung informiert.

Anhand einer systematischen Risikoanalyse haben die Verwaltung und die Geschäftsleitung die für die Genossenschaft Migros Aare wesentlichen Risiken identifiziert und hinsichtlich der Eintrittswahrscheinlichkeit und der finanziellen Auswirkungen bewertet. Mit den von der Verwaltung beschlossenen Massnahmen werden diese Risiken vermieden, vermindert oder überwältigt. Die selbst zu tragenden Risiken werden konsequent überwacht. Die Resultate der Risikobeurteilung berücksichtigt die Verwaltung angemessen in ihrer jährlichen Überprüfung der Geschäftsstrategie.

Die Verwaltung hat die letzte Risikobeurteilung am 6. Dezember 2023 vorgenommen und festgestellt, dass die Risiken durch Strategien, Prozesse und Systeme grundsätzlich gut abgedeckt sind.

Ausblick

Die Migros Aare will die Attraktivität ihres Kerngeschäfts für ihre Kundinnen und Kunden steigern und fokussiert gezielt auf jene Geschäftsfelder, in denen sie auch in Zukunft erfolgreich sein wird. Durch Investitionen in die Migros-Supermärkte soll sichergestellt werden, dass die Kundschaft weiterhin vom besten Preis-Leistungs-Verhältnis profitieren kann. Ende 2023 wurde die Neuausrichtung der Migros Fachmärkte beschlossen und am 2. Februar 2024 öffentlich kommuniziert, dass für SportX und Melectronics eine neue Eigentümererschaft gesucht wird. Die restlichen Fachmarkt-Formate werden im Jahr 2024 einer eingehenden Überprüfung unterzogen. Die Migros Aare wird alles daransetzen, ihre wirtschaftliche Leistung sowie ihr soziales und ökologisches Engagement beizubehalten. Dies ganz im Sinne ihrer Leitidee, sich mit Leidenschaft für die Lebensqualität ihrer Genossenschafterinnen und Genossenschafter, Kundinnen und Kunden einzusetzen.

BILANZ

in TCHF

Aktiven	31.12.2023	31.12.2022
UMLAUFVERMÖGEN		
Flüssige Mittel	28'027	24'358
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen: gegenüber Beteiligungen	1'048	3'252
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen: gegenüber anderen Gruppengesellschaften	1'430	306
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen: gegenüber Dritten	7'556	19'310
Übrige kurzfristige Forderungen: gegenüber Beteiligungen	6'693	8'753
Übrige kurzfristige Forderungen: gegenüber Dritten	16'360	26'365
Vorräte	88'887	88'000
Aktive Rechnungsabgrenzungen ⁷⁾	12'694	11'523
Grundstücke und Immobilien als Handelsobjekte ³⁾	65'805	65'136
Grundstücke und Immobilien zum Verkauf	14'991	822
Beteiligungen zum Verkauf	6'851	0
Total Umlaufvermögen	250'342	247'824
ANLAGEVERMÖGEN		
Finanzanlagen: gegenüber Beteiligungen	11'700	12'240
Finanzanlagen: gegenüber Dritten	7'213	5'167
Beteiligungen: an Unternehmen des Konzerns	8'884	20'585
Beteiligungen: an assoziierten Unternehmen	12'350	12'350
Beteiligungen: an Dritten	1'124	1'128
Sachanlagen: Grundstücke und Bauten	956'244	1'036'802
Sachanlagen: Technische Anlagen und Maschinen	40'000	40'000
Sachanlagen: Anlagen in Bau	118'366	171'522
Immaterielle Werte	2'000	2'000
Total Anlagevermögen	1'157'880	1'301'794
Total Aktiven	1'408'222	1'549'618

Passiven	31.12.2023	31.12.2022
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen: gegenüber Beteiligungen	8'175	6'104
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen: gegenüber Dritten	59'499	93'999
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten: gegenüber Beteiligungen	312'828	371'874
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten: Dienstaltersgeschenke	30'159	32'083
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten: gegenüber Dritten	52'562	62'187
Rückstellungen ⁹⁾	8'399	5'692
Passive Rechnungsabgrenzungen ⁸⁾	48'595	55'262
Total kurzfristiges Fremdkapital	520'218	627'201
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL		
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten: gegenüber Beteiligungen	235'400	290'350
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten: gegenüber Dritten	11'102	10'411
Rückstellungen ⁹⁾	35'521	19'306
Total langfristiges Fremdkapital	282'023	320'067
Total Fremdkapital	802'241	947'267
EIGENKAPITAL		
Genossenschaftskapital	5'478	5'439
Gesetzliche Gewinnreserve	3'196	3'196
Freiwillige Gewinnreserve	593'079	546'079
Bilanzgewinn: Gewinnvortrag	636	783
Bilanzgewinn: Jahresgewinn	3'593	46'854
Total Eigenkapital	605'981	602'350
Total Passiven	1'408'222	1'549'618

^{8), 7), 6), 9)} Siehe «Anmerkungen zur Jahresrechnung» Seite 20/21

ERFOLGSRECHNUNG

in TCHF

	2023	2022
NETTOERLÖSE		
Detailhandel	3'020'833	2'958'251
Grosshandel	104'207	96'332
Gastronomie	100'483	89'236
Freizeit/Fitness	15'619	16'910
Dienstleistungen	94'936	91'291
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	3'336'078	3'252'021
Übriger Erlös ¹⁾	64'573	68'750
Gesamtleistung	3'400'651	3'320'771
BETRIEBLICHER AUFWAND		
Waren- und Dienstleistungsaufwand	-2'345'724	-2'313'102
Personalaufwand ²⁾	-500'140	-513'648
Mietaufwand	-110'977	-107'985
Anlagenunterhalt	-31'720	-31'689
Energie und Verbrauchsmaterial	-72'149	-61'281
Werbeaufwand	-20'143	-20'558
Verwaltungsaufwand	-19'279	-20'553
Übriger betrieblicher Aufwand	-108'873	-98'183
Erfolg aus Liegenschaftstätigkeit ³⁾	-188	-741
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens ⁴⁾	-184'359	-146'127
Total betrieblicher Aufwand	-3'393'551	-3'313'867

	2023	2022
ERGEBNIS VOR FINANZERGEBNIS UND STEUERN (EBIT)	7'100	6'904
Finanzerfolg ⁵⁾	-4'212	-1'718
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg ⁶⁾	4'662	49'597
GEWINN VOR STEUERN	7'550	54'783
Direkte Steuern	-3'957	-7'929
Jahresgewinn	3'593	46'854

^{1), 2), 3), 4), 5), 6)} Siehe «Anmerkungen zur Jahresrechnung» Seite 20/21

ANHANG

Angaben zu den in der Jahresrechnung angewandten Grundsätzen

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung, weitere Transparenz- und Sorgfaltspflichten des Obligationenrechts (Art. 957 bis 964) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert von der Verwaltung Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Die Verwaltung entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle des Unternehmens können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

Die Genossenschaft Migros Aare publiziert keine konsolidierte Jahresrechnung, weil der Migros-Genossenschafts-Bund eine konsolidierte Jahresrechnung nach einem anerkannten Standard (Swiss GAAP FER) publiziert und die Genossenschaft Migros Aare im Konsolidierungskreis beinhaltet ist.

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung und Bilanz

Entsprechende Ausführungen zu einzelnen Positionen der Erfolgsrechnung und Bilanz siehe «Anmerkungen zur Jahresrechnung».

Bedeutende Beteiligungen	31.12.2023	31.12.2022
Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich		
Grundkapital CHF 15'000'000		
Vermittlung von Waren und Dienstleistungen sowie Kulturgütern		
Kapitalanteil	19,70 %	19,70 %
Stimmrechtsanteil	16,22 %	16,22 %
Migros Fachmarkt AG, Zürich		
Grundkapital CHF 10'000'000		
Vermittlung von Waren und Dienstleistungen		
Kapitalanteil	25 %	25 %
Stimmrechtsanteil	25 %	25 %

Bedeutende Beteiligungen	31.12.2023	31.12.2022
<hr/>		
Miduca AG		
Grundkapital CHF 10'000'000		
Dienstleistungen aller Art auf dem Gebiet der Bildung		
Kapitalanteil	10 %	10 %
Stimmrechtsanteil	10 %	10 %
<hr/>		
movemi AG		
Grundkapital CHF 834'000		
Betrieb, Verwaltung und Führung von Fitness Centern		
Kapitalanteil	22,06 %	22,06 %
Stimmrechtsanteil	22,06 %	22,06 %
<hr/>		
VOI AG, Moosseedorf		
Grundkapital CHF 1'000'000		
Handel mit Waren (Franchising)		
Kapitalanteil	100 %	100 %
Stimmrechtsanteil	100 %	100 %
<hr/>		
Casa Interio AG, Moosseedorf		
Grundkapital CHF 1'000'000		
Betrieb von Möbel- und Einrichtungsgeschäften		
Kapitalanteil	100 %	100 %
Stimmrechtsanteil	100 %	100 %
<hr/>		
cha chä AG in Liquidation, Moosseedorf		
Grundkapital CHF 1'000'000		
Gastronomie		
Kapitalanteil	100 %	100 %
Stimmrechtsanteil	100 %	100 %
<hr/>		
MA Ventures AG, Moosseedorf		
Grundkapital CHF 1'000'000		
Verwaltung von Beteiligungen		
Kapitalanteil	100 %	100 %
Stimmrechtsanteil	100 %	100 %
<hr/>		

Bedeutende Beteiligungen**31.12.2023****31.12.2022****Shopping-Center Brünnen AG, Bern**

Grundkapital CHF 918'000

Halten von Grundstück, stille Gesellschaft

Kapitalanteil	100 %	100 %
Stimmrechtsanteil	100 %	100 %

Capricorn Holding AG, Rüdtligen-Alchenflüh

Grundkapital CHF 1'000'000

Verwaltung von Beteiligungen

Kapitalanteil	40 %	40 %
Stimmrechtsanteil	40 %	40 %

Naturparkkäserei Diemtigtal AG, Diemtigen

Grundkapital CHF 400'000

Betrieb Milchverarbeitungsstätte

Kapitalanteil	23 %	23 %
Stimmrechtsanteil	23 %	23 %

Kilcher Transporte AG, Utzenstorf

Grundkapital CHF 150'000

Erbringung von Transport- und Entsorgungsdienstleistungen

Kapitalanteil	100 %	100 %
Stimmrechtsanteil	100 %	100 %

FlowerPower Fitness und Wellness AG, Moosseedorf

Grundkapital CHF 100'000

Betrieb Fitness-, Wellness- und Freizeitcenter, stille Gesellschaft

Kapitalanteil	100 %	100 %
Stimmrechtsanteil	100 %	100 %

Time-Out AG, Moosseedorf

Grundkapital CHF 100'000

Betrieb Fitness- und Freizeitanlage, stille Gesellschaft

Kapitalanteil	100 %	100 %
Stimmrechtsanteil	100 %	100 %

Bedeutende Beteiligungen**31.12.2023****31.12.2022****Shopyland, Shopy AG, Moosseedorf**

Grundkapital CHF 100'000

Verwaltung von Grundstücken, stille Gesellschaft

Kapitalanteil	100 %	100 %
Stimmrechtsanteil	100 %	100 %

Culinart Gastro AG, Moosseedorf

Grundkapital CHF 100'000

Gastronomie, stille Gesellschaft

Kapitalanteil	100 %	100 %
Stimmrechtsanteil	100 %	100 %

Mimab AG, Baden

Grundkapital CHF 300'000

Erwerb, Erstellung, Überbauung, Vermietung und Verwaltung von Liegenschaften

Kapitalanteil	41 %	41 %
Stimmrechtsanteil	41 %	41 %

FoodNow AG, Bern (ehemals LFS AG)

Grundkapital CHF 169'445

Erbringung von Dienstleistungen im Bereich der Informationstechnologie

Kapitalanteil	59 %	100 %
Stimmrechtsanteil	59 %	100 %

Indirekte Beteiligungen werden in der Jahresrechnung des Migros-Genossenschafts-Bundes ausgewiesen.

in TCHF

31.12.2023**31.12.2022****Weitere Angaben**

Nicht bilanzierte Miet- und Leasingverbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit > 1 Jahr	767'656	719'308
Nicht bilanzierte Mietzinsgarantie, Moosstrasse 11, Urtenen-Schönbühl	244	244
Zahlungsgarantie auf Migros Bank Kontokorrent	1'310	1'010
Verbindlichkeiten gegenüber Personalvorsorgeeinrichtungen	0	8
Gesamtbetrag der für Verbindlichkeiten Dritter bestellten Sicherheiten	23'763	24'078
Gesamtbetrag der netto aufgelösten stillen Reserven	141'954	44'547

Ausführungen Auflösung stille Reserven

Ende 2023 wurde die Neuausrichtung der Migros Fachmärkte beschlossen und mit der Medienmitteilung vom 2. Februar 2024 öffentlich kommuniziert, dass für die Migros-Fachmärkte SportX und Melectronics eine neue Eigentümerschaft gesucht wird. Die zulässigen und bewertbaren buchhalterischen Auswirkungen aus diesem Entscheid sind in der Jahresrechnung 2023 berücksichtigt. Zudem führte eine Strategie- und Standortüberprüfung im laufenden Jahr zu Wertberichtigungen bei den zum Verkauf gehaltenen Liegenschaften, dem Projekt Logistikplattform 2030 und bei den Sachanlagen verschiedener Standorte. Demgegenüber wurden stille Reserven im Bereich der Sachanlagen aufgelöst. Die Effekte sind in den Anmerkungen 4 und 9 ersichtlich.

in TCHF

31.12.2023**31.12.2022****Fristigkeiten der langfristigen verzinslichen Verbindlichkeiten**

fällig innerhalb 1 bis 5 Jahren	235'000	290'000
fällig nach 5 Jahren	400	350

Personalbestand

Festangestellte	7'419	7'363
Teilzeitangestellte im Stundenlohn	1'468	1'501
Total Personalbestand	8'887	8'864
Vollzeitstellen	6'641	6'689
Lernende	668	654

Honorar der Revisionsstelle

Revisionsdienstleistungen	135	130
Dienstleistungen von interner Revision	120	120

Derivative Finanzinstrumente

Der negative nicht bilanzierte Wiederbeschaffungswert von Devisentermingeschäften zu Absicherungszwecken beträgt per 31.12.2023 CHF -729'141 (Vorjahr CHF -519'002).

Eventualverbindlichkeiten

Im Rahmen der Finanzierung der Miduca AG, welche Dienstleistungen für die regionalen Migros-Genossenschaften im Bereich der Klubschulen und Erwachsenenbildung erbringt, hat der MGB der Miduca AG ein Darlehen von maximal CHF 40 Mio. gewährt. Die an der Miduca AG beteiligten Genossenschaften garantieren dieses Darlehen im Rahmen ihres Defizitdeckungsschlüssels. Der Anteil der Genossenschaft Migros Aare beträgt maximal CHF 8,36 Mio.

Berichterstattung über die Sorgfaltspflichten in Bezug auf Kinderarbeit

Die konsolidierte Nachhaltigkeitsberichterstattung des Migros-Genossenschafts-Bundes für die Migros-Gruppe enthält die Offenlegungspflicht gemäss OECD-Leitfaden vom 30. Mai 2018 und gemäss den international anerkannten Regelwerken ILO-Übereinkommen Nr. 138 und 182, ILO-IOE Child Labour Guidance Tool for Business vom 15. Dezember 2015. Die Genossenschaft Migros Aare ist in diese konsolidierte Berichterstattung einbezogen.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Beschlussfassung der statutarischen Jahresrechnung durch die Verwaltung der Genossenschaft Migros Aare fanden keine wesentlichen Ereignisse statt.

Anmerkungen zur Jahresrechnung

in TCHF

	2023	2022
1) Übriger Erlös	64'573	68'750
Interne Erlöse aus Weiterverrechnungen	25'860	27'857
Franchising	7'387	6'591
Personalverleih	6'818	6'759
Aktivierete Eigenleistungen	3'012	3'373
Sonstige Erträge	21'497	24'171
2) Personalaufwand	-500'140	-513'648
Löhne und Gehälter	-401'464	-397'871
Sozialversicherungen	-38'406	-47'342
Personalvorsorgeeinrichtungen	-47'208	-47'293
Übriger Personalaufwand	-13'063	-21'143
3) Liegenschaftshandelstätigkeit		
Die Genossenschaft Migros Aare führt zur Zeit Immobilienprojekte durch, welche zur Veräusserung geplant sind. Die Positionen dieser Anlagen und deren Erfolge werden separat ausgewiesen.		
4) Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	-184'359	-146'127
Grundstücke und Bauten	-132'555	-72'543
Technische Anlagen und Maschinen	-41'727	-74'551
Übrige Sachanlagen	-2'763	2'567
Immaterielle Werte	-1'736	-481
Finanzanlagen	-3'077	-119
Beteiligungen	-2'500	-1'000

	2023	2022
5) Finanzerfolg	-4'212	-1'718
Kapitalzinsertrag	748	1'071
Wertschriftenertrag	0	294
Beteiligungsertrag	864	613
Kapitalzinsaufwand	-5'821	-3'625
Übriger Finanzaufwand	-4	-70
6) Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg	4'662	49'597
Gewinn aus Verkauf von Anlagevermögen	6'746	54'168
Verlust aus Verkauf von Anlagevermögen	-2'084	-4'571
7) Aktive Rechnungsabgrenzungen	12'694	11'523
Vorausbezahlte Aufwendungen	12'614	11'425
Übrige Abgrenzungen	80	97
8) Passive Rechnungsabgrenzungen	48'595	55'262
Ertragsabgrenzung Abonnemente Bernaqua	2'010	2'013
Mieten	598	904
Cumulus-Verpflichtungen gegenüber Kunden	36'225	39'133
Übrige Abgrenzungen	9'762	13'213
9) Rückstellungen	43'920	24'997
AHV-Ersatzrente langfristig	2'381	9'234
Rückstellungen belastende Mietverträge kurzfristig	4'412	4'796
Rückstellungen belastende Mietverträge langfristig	15'901	4'413
Ersatzinvestitionen/Sanierungen langfristig	1'083	1'100
Rückstellungen Interio kurzfristig	895	895
Rückstellungen Interio langfristig	3'737	4'558
Rückstellungen Rückbaukosten kurzfristig	3'091	0
Rückstellungen Rückbaukosten langfristig	12'420	0

GELDFLUSSRECHNUNG

in TCHF

	2023	2022
GELDFLUSS AUS GESCHÄFTSTÄTIGKEIT		
Gewinn	3'593	46'854
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	184'359	146'127
Sonstige nicht liquiditätswirksame Aufwände und Erträge	-3'012	-355
Gewinn aus dem Verkauf von Anlagevermögen	-6'746	-54'168
Verlust aus dem Verkauf von Anlagevermögen	2'084	4'571
Veränderung Rückstellungen	18'923	4'411
Cash Flow	199'200	147'441
Veränderung kurzfristige Forderungen	22'838	-17'139
Veränderung Vorräte	-2'536	-5'000
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	-1'171	734
Veränderung kurzfristige Verbindlichkeiten	-42'053	-1'269
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	-6'667	-18'238
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	169'612	106'530

	2023	2022
GELDFLUSS AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT		
Investitionen		
Sachanlagen	-68'309	-203'674
Immaterielle Werte	-1'092	-1'081
Desinvestitionen		
Finanzanlagen	654	10'201
Beteiligungen	2'275	4'300
Sachanlagen	14'450	79'511
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-52'021	-110'743
GELDFLUSS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT		
Veränderung kurzfristige Forderungen	2'059	-4'007
Veränderung verzinsliche kurzfristige Verbindlichkeiten	-60'971	38'946
Veränderung verzinsliche langfristige Verbindlichkeiten	-55'050	-29'709
Veränderung Genossenschaftskapital	39	59
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-113'923	5'289
Veränderung der flüssigen Mittel	3'668	1'076
LIQUIDITÄTSNACHWEIS		
Flüssige Mittel 01.01.	24'358	23'282
Flüssige Mittel 31.12.	28'027	24'358
Veränderung der flüssigen Mittel	3'668	1'076

GEWINNVERWENDUNG

in TCHF

	2023	2022
VERWENDUNG DES BILANZGEWINNES		
Gewinnvortrag	636	783
Gewinn laufendes Jahr	3'593	46'854
Bilanzgewinn	4'229	47'636
Zuweisung an Freiwillige Gewinnreserve	-4'000	-47'000
Vortrag auf neue Rechnung	229	636

AUFWENDUNGEN DES KULTURPROZENTES

in TCHF

	2023	2022
Kulturelles	1'583	1'679
Bildung	12'038	14'769
Soziales	1'033	953
Freizeit und Sport	463	446
Wirtschaftspolitik	239	358
Anteilmässige Verwaltungskosten/Rückstellungen	431	452
Total	15'787	18'657
0,5% des massgebenden Umsatzes	15'598	15'224

KUMULATIVE KULTURAUFWENDUNGEN

in TCHF

	2020–2023	2019–2022
Kumulative Kultur-Ausgaben	86'913	87'041
Kumulative Zuweisung aus Kulturprozent (0,5 % auf massgebenden Umsatz)	–62'213	–62'144
Vortrag aus dem Jahr 2019 respektive 2018	386	90
Mehrausgaben als statutarisch verpflichtet	25'086	24'987

Bericht der Revisionsstelle

An die Urabstimmung der
Genossenschaft Migros Aare, Moosseedorf (BE)

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung



Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Genossenschaft Migros Aare (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.



Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



Sonstige Informationen

Die Verwaltung ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.



Verantwortlichkeiten der Verwaltung für die Jahresrechnung

Die Verwaltung ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die die Verwaltung als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist die Verwaltung dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, die Verwaltung beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.



Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt.

Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTSuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen



In Übereinstimmung mit Art. 906 OR in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben der Verwaltung ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Bern, 21. März 2024
Ernst & Young AG

Mathias Zeller
(Qualified Signature)
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Jacqueline Wolf
(Qualified Signature)
Zugelassene Revisionsexpertin

